

Cure Hochwohlgeboren!

Willst Du denn bis zum Ende noch nicht
 zugestehen, so wirst Du in wenig Tagen
 schied und die gelungend. Er wird aber gut, daß
 Du die Sache in Dummheit bestrichst, weißt ich
 nicht, wie Du es gestanden hast. Doch demselben
 Tag als ich geschickte Dienste bei ihm sah, setze ich
 gelungend mit Gneiss Bombelles d'Orléans,
 auch zu Gneiss, und gestand, daß ich
 Dingen hätte Cavalier, daß ich diesen
 Zugestehung nicht auf allzu schnell sey.

Ich will nicht sagen, sondern daß ich
 Dingen sey konnte, habe ich die Sache mit
 mit und gestand, daß ich gestand zu Gneiss

Cure Hochwohlgeboren

Am 11. März. 1852.

unverehrter Cibbin.

Handwritten text in cursive script, oriented vertically on the folded paper. The text is faint and difficult to decipher, but appears to be a list or a series of entries. Some legible fragments include "No. 1", "No. 2", "No. 3", "No. 4", "No. 5", "No. 6", "No. 7", "No. 8", "No. 9", "No. 10", "No. 11", "No. 12", "No. 13", "No. 14", "No. 15", "No. 16", "No. 17", "No. 18", "No. 19", "No. 20", "No. 21", "No. 22", "No. 23", "No. 24", "No. 25", "No. 26", "No. 27", "No. 28", "No. 29", "No. 30", "No. 31", "No. 32", "No. 33", "No. 34", "No. 35", "No. 36", "No. 37", "No. 38", "No. 39", "No. 40", "No. 41", "No. 42", "No. 43", "No. 44", "No. 45", "No. 46", "No. 47", "No. 48", "No. 49", "No. 50".

200 Stück hochvergoldener
Sinnhymnen Gedruckt bey
P. H. Schickeljunger Advocat bey
Wittenberg bey dem Rath & d

Wittenberg No 215.

Witten